

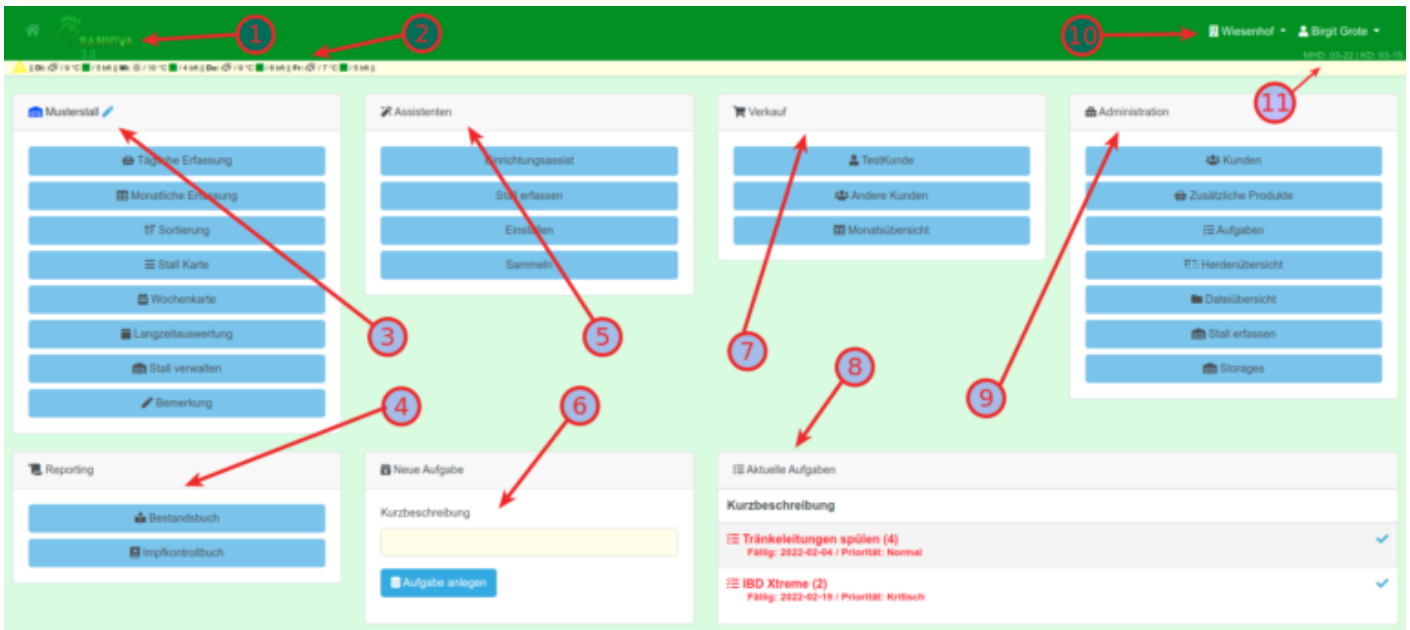
Grundlagen

- [Hauptbildschirm](#)
- [Einrichtung](#)
- [Stall anlegen](#)
- [Gruppe einstellen](#)

Hauptbildschirm

Nach der Anmeldung zeigt sich folgender Hauptbildschirm. Die Auswahlmenüs verändern sich, je nach Anzahl Ställe, aktivierter Module und der Bildschirmgröße.

Obere Bildschirmhälfte



1. **Home-Taste.** Durch klick auf das Bankiva-Symbol kommt man immer zurück auf den Hauptbildschirm. Aber Achtung: Befindet man sich in einem Eingabebildschirm, muss unbedingt vorher gespeichert werden, ansonsten sind neu eingegebene Werte verloren
2. Eine knappe **Wetterübersicht** wird in dieser Zeile angezeigt. Die Farben geben dabei den zu erwartenden Hitzestress bei Geflügel an, auch Enthalpie genannt. Sie dazu auch den Beitrag [Enthalpie](#).
3. Für jeden angelegten **Stall** bzw. jedes angelegte Abteil wird ein solches Menü generiert. Darüber finden sowohl die Erfassung von Eiern und Verlusten, die Sortierung und die Auswertungen statt.

4. Im **Reporting-Menü** kann man das Bestandsbuch (für Behandlungen mit tierärztlich verschriebenen Mitteln) und das Impfbuch aufrufen.
5. Es stehen unterschiedliche **Assistenten** zur Verfügung, beispielsweise für das Anlegen von Ställen, die Einstellung oder auch die Ersteinrichtung von Bankiva.
6. Eingaben in das Feld **Neue Aufgabe** werden als Aufgabe erfasst und für den nächsten Tag (sonst könnte man es gleich erledigen) fällig gestellt. So kann eine Aufgabe schnell, auch per Spracheingabe, erfasst werden beim Gang über den Hof. Diese Aufgaben lassen sich später bearbeiten, um Mitarbeiter zuzuordnen, Termine zu setzen oder weitere Infos zu hinterlegen.
7. Hierüber werden die Auswahlen zum Modul **Verkauf** aufgerufen
8. Fällige und überfällige **Aufgaben** werden hier angezeigt und können durch drücken auf den blauen Haken rechts als erledigt gemeldet werden. Ein Klick auf die Aufgabe selbst führt in die Bearbeitung der Aufgabe.
9. In der **Administration** finden sich Programmpunkte, die zwar wichtig, aber eher selten aufgerufen werden. Darunter beispielsweise der Einrichtung eines Stalls, eines Kunden oder zusätzliche Produkte.
10. Klickt man auf den Namen des Betriebes, so erscheint ein kleines Menü **Einstellungen** und **Eigene Daten**.
11. In der rechten oberen Ecke sind immer das ab heute berechnet **MHD** (+28 Tage) und das **Kühlschrankdatum** (+21 Tage) sichtbar.

Untere Bildschirmhälfte

The screenshot shows a dashboard with the following components:

- 1. Bemerkungen (Remarks):** A text area at the top left for entering notes.
- 2. Erlöse 1 Tage (Sales 1 Day):** A table showing sales data for a specific date.
- 3. Verluste 2022-02-22 (Losses 2022-02-22):** A summary box for a specific stall showing mortality and vitality.
- 4. Wettervorhersage (Weather Forecast):** A table showing weather data for the next few days.

Datum	Verkäufe	Eier	Erlöse
2022-01-17 <small>Mo</small>	3	412	135.96 €

Mortalität 1 Tag:	0 %
Vitalität:	97 %
Σ Verluste:	47

Tag	Wetter	Temperatur		Feuchte	Druck	Enthalpie	Wind	Wolken	Niederschlag
		Min°C	Max°C	%	hpa	kJ/kg	km/h	%	l
Di	☁️ Leichter Regen	2.8	9.3	85	1016	25	SW	5 (9.4)	2.33
Mi	☀️ Klarer Himmel	2.5	9.8	67	1026	22	SSW	4 (8.1)	0.00
Do	☁️ Leichter Regen	2.5	9.1	72	1008	22	SW	6 (11.3)	0.94
Fr	☁️ Leichter Regen	1.2	6.6	76	1022	18	SW	5 (8.7)	1.13
Sa	☀️ Klarer Himmel	0.1	6.7	51	1036	14	WNW	2 (3.3)	0.00

1. die letzten eingetragenen **Bemerkungen** werden angezeigt. Das funktioniert ähnlich einem schwarzen Brett und ist praktisch, wenn mehrere Mitarbeiter auf dem Hof.
2. Die letzten 7 **Lieferungen** an Kunden werden in diesem Info-Kasten angezeigt.
3. Der Info-Kasten zeigt für jeden Stall die **Vitalität**, die Anzahl Verluste an sowie die **Mortalität** der letzten 24 Stunden. Höhere Werte (laut GeflPestSchV >2%) werden rot angezeigt.
4. Das **Wetter** findet ebenfalls seinen Platz auf dem Hauptbildschirm. Insbesondere Windstärke und -richtung (Auslaufklappen Mobilstall) und die [Enthalpie](#) als Indikator für Hitzestress sind zu beachten.

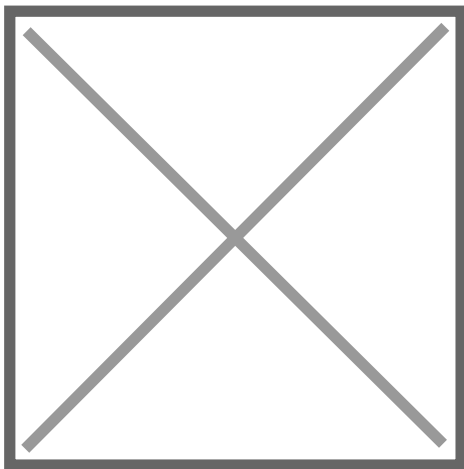
Einrichtung

Grundeinrichtung

Die Grundeinstellungen sollten mit Bedacht vor Nutzung des Programms ausgewählt werden. Eine spätere Änderung ist möglich, führt aber nicht in jedem Fall zu sinnvollen Ergebnissen. Die Einstellungen beziehen sich immer auf den ganzen Betrieb und gelten somit für alle Ställe.

Einstellungen

Durch einen Klick auf den Betriebsnamen geht ein kleines Menü auf. Bitte den unteren Punkt **Einstellungen** anklicken.



Im folgenden Bildschirm werden die gewählten Einstellungen angezeigt. Wichtig: wenn eine Einstellung durch Setzen eines Hakens gesetzt wird, muss im Anschluss auf Speichern gedrückt werden (unteren Ende der Einstellungen angezeigt).

Schalter

- Aufgabenordner verwenden
- Aufgabenplanung verwenden
- Auslaufzeit erfassen
- Detaillierte Kaputt-Erfassung
- Email Benachrichtigungen erlauben
- Futter- und Wasserverbrauch erfassen
- Klappe schliesst automatisch bei Dämmerung
- Lichtzeit erfassen
- Minimale und Maximale Temperatur erfassen
- Rasse / Zuchtlinie verwalten
- Sammeln pro Gruppe einschalten
- Vertrieb von Verlegten Eiern erlauben
- Vorsortierung beim Sammeln
- Zeiterfassung verwenden

Werte / Einstellungen

Lagerung nach Verpackung

Wareneingang

 Speichern

Aufgabenordner verwenden

Derzeit keine Funktion, Vorbereitung für spätere Erweiterung

Aufgabenplanung verwenden

Durch Setzen des Hakens wird das Modul **Aufgaben** aktiviert und im Hauptbildschirm angezeigt. Empfehlung: Das Aufgaben-Modul ist ein zentraler Bestandteil für die

Betriebsführung und Dokumentation. Unbedingt ausprobieren!

Auslaufzeit erfassen

Wenn der Haken gesetzt ist, wird während während in der Eingabemaske „tägliche Erfassung“ die Auslaufzeit abgefragt. Die Werte werden auf der Stallkarte ausgegeben als Nachweis, wenn die Auslaufzeit dokumentiert werden muss.

Detaillierte Kaputt-Erfassung

Bei der Notierung defekter Eier kann unterschieden werden zwischen Blut, Schmutz und WBKEiern (Wind-Bruch-Knick), oder die aussortierte Eier werden allgemein als „Defekt“ bezeichnet.

Email-Benachrichtigung aktivieren

Nach Aktivierung werden Warnungen und Ereignisse, z.B. fällige Aufgaben, an die bei der Anmeldung benutzte Email-Adresse gesendet (voraussichtlich ab 04/2022).

Futter- und Wasserverbrauch erfassen

Ist diese Einstellung aktiviert, werden bei der täglichen Erfassung die Felder Futterverbrauch und Wasserverbrauch angezeigt. Die Werte werden pro Stall in Kilogramm und Liter erfasst werden. Sind mehrere Gruppe in einem Stall, kann nur die Gesamtsumme aller Gruppen erfasst werden – die App rechnet dann auf Basis des Bestandes um. Die eingegebenen Werte werden in verschiedenen Auswertungen genutzt für den Gesamtaufwand pro Monat, Futteraufwand pro Ei und für das Verhältnis Futter zu Wasser.

Klappe schließt automatisch bei Dämmerung

Schließen die Auslaufklappen automatisch mit der Dämmerung, so kann diese Option gewählt werden. Dann wird statt einer Uhrzeit für das Ende des Auslauf automatisch ein Dämmerungs-Symbol eingetragen.

Lichtzeit erfassen

Wenn der Haken gesetzt ist, wird in der Maske „tägliche Erfassung“ die Länge des Lichttages abgefragt. Die Werte werden auf der Stallkarte ausgegeben als Nachweis, wenn der Lichttag dokumentiert werden muss.

Minimale und Maximale Temperatur erfassen

Wird der Haken gesetzt, so werden in der Maske „tägliche Erfassung“ diese beiden Werte abgefragt. Die Werte werden auf der Stallkarte ausgegeben als Nachweis, wenn die Auslaufzeit dokumentiert werden muss. Hinweis: Wir bieten einen Temperatursensor für Stall und Packstelle an, dessen Werte automatisch hier übernommen werden.

Rasse / Zuchtlinie verwalten

Bei aktivierung wird beim Einstellen einer neuen Gruppe eine Rasse oder Zuchtlinie abgefragt. In einigen Auswertungen (Legeleistung, Gewichtsanalyse, Uniformität) werden die Ist-Leistungen der Hennen mit den Vorgaben der Zuchtunternehmen verglichen. Dies ist eine Vorbereitung für eine zukünftige Programmversionen – in dieser Version noch ohne Funktion.

Sammeln pro Gruppe einschalten

Sind in einen Stall mehrere Gruppen eingestallt, und man kann Schalenfarbe unterschieden (beispielsweise Braun/Weißleger), kann diese Option eingestellt werden. In der Maske „tägliche Erfassung“ werden dann die Eiermengen je Gruppe angefragt und entsprechend in den Auswertungen berücksichtigt.

Können die Eier nicht unterschieden werden, so setzt man hier keinen Haken. Die Gesamtmenge der gesammelten Eier eines Tages werden dann anhand der Menge der eingestellten Hennen automatisch verteilt. Hinweis: In der Maske „tägliche Erfassung“ kann dann trotzdem eine einzelne Gruppe ausgewählt werden, um Verluste einer bestimmten Gruppe zuordnen zu können.

Vertrieb von Verlegten Eiern erlauben

Bei Anhaken werden die Eier in den Auswertungen als vermarktungsfähige Eier gezählt. Ansonsten werden sie als „Defekt“ verworfen.

Vorsortierung beim Sammeln

Mit dieser Einstellung wird ausgewählt, ob die Eier beim sammeln gezählt und später in einer Packstelle sortiert werden, oder ob die gesammelten Eier direkt nach Größenklassen sortiert werden. Das erste

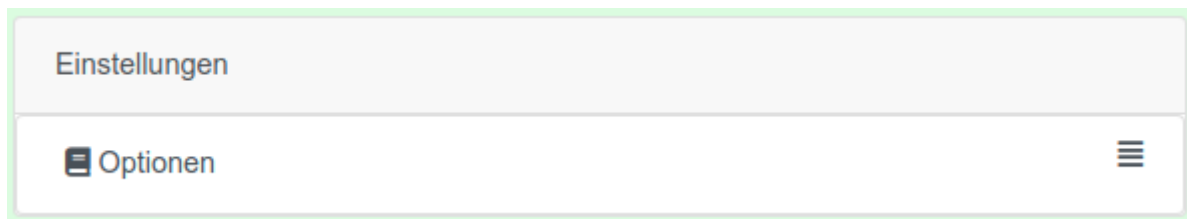
Verfahren eignet sich gut für Betriebe mit getrennter Packstelle. Die Vorsortierung beim Sammeln wird dagegen besonders von kleineren Betrieben bevorzugt. Kleine Betriebe, die nicht sortieren und direkt vermarkten, wählen diese Option und tragen die Gesamtzahl der gesammelten Eier stellvertretend in die Größenklasse „M“ ein. Um das für den Betrieb beste Verfahren zu finden, wird ausdrücklich empfohlen, beide Möglichkeiten in einem Musterstall zu testen.

Zeiterfassung verwenden

Das Modul Arbeitszeiterfassung (AZE) kann mit dieser Einstellung eingeschaltet werden.

Optionen

Im rechten des Bildschirms Einstellungen können die **Optionen** ausgewählt werden



Die Optionen sind alle mit Standardwerten vorausgefüllt. Sie können geändert und darüber hinaus mit eigenen Werte erweitert werden. So können zum Beispiel eigene Verpackungsgrößen definiert werden oder auch nicht benutzte Größen ausgeblendet werden. Werte, die auf Verordnungen basieren (z.B. Eigewicht) sollen nicht geändert werden.

Eigewicht	Neu	Optionen
38 - XS		Bundesland
48 - L		Eigewicht
58 - M		Enthalpie Grenzen
68 - S		Futter
78 - XL		Haltung
		Land
		Projekte
		Rasse
		Tätigkeiten
		Verlustgründe
		Verpackung

Bundesland

Verzeichnis der Bundesländer. Eine Änderung ist nicht sinnvoll.

Eigewicht

Das durchschnittliche Eigewicht pro Grössenklasse wird an dieser Stelle hinterlegt. Es dient zur näherungsweisen Berechnung der Eimasse. (Vorbereitung für zukünftige Version)

Enthalpie Grenzen

Bei (drohender) Überschreitung der Grenzwerte wird ein Alarm an den Betrieb gesendet. Die hier hinterlegten Werte (in kJ/kg) entsprechen den üblichen in der Geflügelwirtschaft verwendeten Werte.

Futter

Verzeichnis der verwendeten Futterprodukte (Vorbereitung für zukünftige Version)

Haltung

offizielle Bezeichnung der Haltungsarten

Land

Verzeichnis der Ländern mit offiziellem Kürzel

Projekte (Aufträge)

Vorrangig Betriebsteile oder Ställe, eigene Gestaltung durch den Betrieb problemlos. Zur genauen Erläuterung bitte das Kapitel „Arbeitszeiterfassung“ beachten.

Rassen

Verwendete Rassen(erst in späteren Versionen verwendet). Zuchtlinien werden an anderer Stelle verwaltet.

Tätigkeiten

Vorbelegt durch die typischen Tätigkeiten eines Betriebes. Zur genauen Erläuterung bitte das Kapitel „Arbeitszeiterfassung“ beachten.

Verlustgründe

Kannibalismus, Beutegreifer, Lebendverkauf, Schlachtung und Sonstige sind bereits vorbelegt. Eigene Verlustgründe (z.B. Erdrücken) können beliebig ergänzt werden und fließen in die Auswertungen ein.

Verpackung

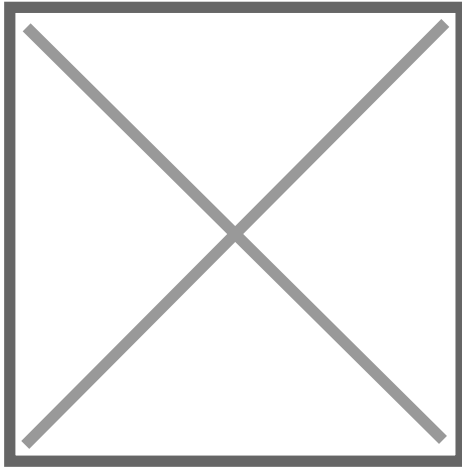
die auf dem Betrieb verwendeten Verpackungen. Die Verpackungsgrößen sind vorbelegt und können beliebig mit eigenen Verpackungsgrößen ergänzt werden. Gerne wird im Direktvertrieb mit Kilopaketen für kleinere Eier gearbeitet. Hier ist als Wert (=Anzahl Eier pro Packung) ein Durchschnittswert anzugeben. Dieser liegt bei S-Eier etwa bei 20.

Nicht genutzte Verpackungsgrößen werden nicht gelöscht, sondern durch einen Haken im Feld "**Diesen Wert ausblenden**".

Die Verpackungsgrößen werden im Modul [Verkauf](#) verwendet.

Eigene Daten

Die **Eigenen Daten** erreicht man nach Klick auf den Betriebsnamen oben rechts.



In diesem Bereich werden Angaben zum Betrieb gemacht. Es handelt sich um Stammdaten wie die Adresse oder die Betriebsnummer. Diese Angaben werden in anderen Programmteilen genutzt, zum Beispiel auf Lieferscheinen oder im Stallbuch.

Grau hinterlegte Felder können dabei nur durch den Bankiva-Support geändert werden. Einige Daten, wie die Zugangsdaten des Betriebsleiters, sind bereits hinterlegt.

An dieser Stelle können weitere Mitarbeiter angelegt werden. Siehe Dazu auch die gesonderte Anleitung [Mitarbeiter anlegen](#).

Wetterdaten

Die lokalen Wetterdaten, insbesondere die Berechnung der Entahlpie der Aussenluft, werden anhand der Postleitzahl ermittelt. Wenn es geologische Besonderheiten gibt, beispielsweise durch extreme Höhenlagen, können hier alternativ auch Koordinaten eingegeben werden zur Berechnung, wir beraten gerne zu diesem Punkt: Einfach Whatsapp an 0178 845 7293.

Dokumente hinterlegen

Zum Betrieb lassen sich auch gescannte Dokumente hinterlegen, die schnell im Zugriff sein sollen. Das kann die Zuweisung der Regsitrierungsnummer sein, die Bescheid zur Packstelle oder auch eine „Notrolle“, also ein Blatt auf dem alle wichtigen Daten zum Betrieb notiert sind: Rufnummern von Tierarzt, Stallhersteller, Versicherung etc.

Die Dokumente lassen sich etwas weiter unten wieder aufrufen, natürlich auch auf einem Mobiltelefon, da wo man gerade ist.

Mitarbeiter-Konten

BANKIVA kann von mehreren Mitarbeitern eines Betriebes genutzt werden – natürlich auch gleichzeitig!

Die Mitarbeiter haben jeweils einen eigenen Zugang mit einem eigenen Kennwort. So muss das Kennwort des Betriebsleiters nicht bekannt gegeben werden und bei Ausscheiden eines Mitarbeiters kann der Zugang sofort gesperrt werden. Zudem muss der Mitarbeiter keine administrativen Berechtigungen haben. Er kann beispielsweise keinen Stall löschen.

Die Arbeitszeiterfassung notiert automatisch die Zeiten auf den Namen des jeweils angemeldeten Mitarbeiters.

Mitarbeiter werden wie folgt angelegt:

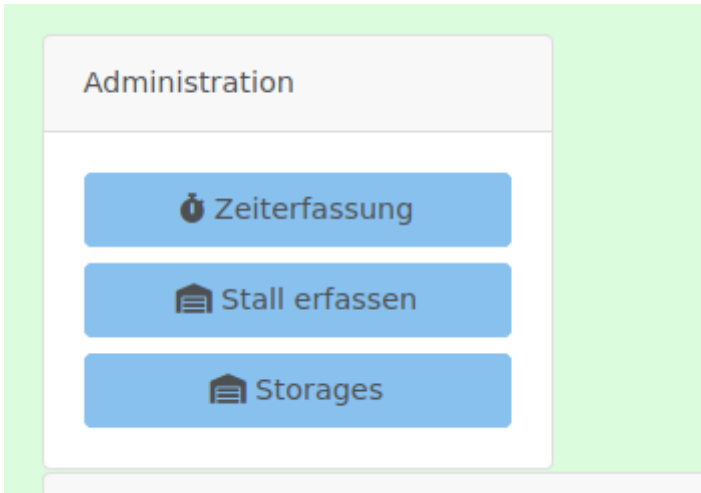
Wählen Sie in der oberen Menüzeile unter dem Namen ihres Betriebes den Punkt **Eigene Daten**. Rechts oben auf **+Benutzer anlegen** klicken.

Ergänzen Sie die Eingabemaske mit Namen, Emailadresse und der zweimaligen Eingabe eines Kennwortes.

Die Emailadresse wird zur Anmeldung benötigt und gegebenenfalls für kalendarische Erinnerungen und Warnmeldungen aus BANKIVA. Hat der Mitarbeiter keine eigene Emailadresse, so kann auch eine Fantasie-Emailadresse eingetragen werden. Natürlich erhält der Mitarbeiter dann auch keine Warnungen und Mitteilungen.

Stall anlegen

Auf dem Hauptbildschirm ist unter **Administration** der Punkt **Stall erfassen** zu sehen.



Der Name des Stalls kann frei vergeben werden. Er sollte kurz und prägnant sein. Im zweiten Feld wird die Stallnummer hinterlegt. Der Standort des Stalls sollte zumindest ungefähr angegeben werden. Hieraus werden beispielsweise Daten für die Wetter-/Enthalpie-Warnung ermittelt.

Nach dem Speichern werden die Buttons „Einstellen“, „Details bearbeiten“ und „Löschen“ sichtbar.

MeierStall225

Name

MeierStall225

Nummer

123-456-789

Land

DE

Plz

46519


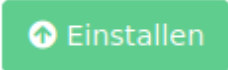
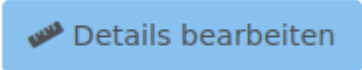
Ort


Alpen

Strasse Hausnummer

Am Deich 32

Activate/Deactivate API.



Berechnung Tierplätze

Über den Button **Details bearbeiten** kann zu jedem Stall die Anzahl der möglichen Tierplätze (konventionelle Haltung in DE) berechnet und gespeichert werden. Dazu sind alle abgefragten Felder auszufüllen. Die Bankiva-App zeigt dann als niedrigsten Wert die maximal mögliche Anzahl Tierplätze an.

Darunter wird weiterhin angezeigt, welche Faktor begrenzend ist. So findet man leicht heraus, was am Stall erweitert werden muss, um eine größere Anzahl zulässiger Tierplätze zu erreichen.

Das Bild unten zeigt nur einen Ausschnitt.

Abmessungen / Inventar

Abmessungen

Fläche <input type="text" value="52"/> <small>Innenmass des Stallgebäudes in m²</small>	Nutzbare Fläche <input type="text" value="52"/> <small>Fläche der Haltungseinrichtung in m²</small>
Nutzbare Stallgrundfläche <input type="text" value="14,4"/> <small>Fläche plus ggf. Fläche der Ebenen, die eine Seitenlänge von mind. 30 cm haben, max. 14% geneigt und mind. 45 cm hoch sind (ohne Flächen von Rosten, Nestern; Ausnahme: Nester mit Dachslat) in m²</small>	Scharfläche <input type="text" value="14,4"/> <small>Scharflächen im Stall und im anrechenbaren Kaltscharraum (Mindesthöhe 2 m) in m²</small>

Öffnungen

Öffnungen zum Kaltscharraum /Auslauf <input type="text" value="0,4"/> <small>Gesamtlänge</small>

Futter / Tränk Inventar

Länge der Längsfuttertröge <input type="text" value="12,8"/> <small>in m</small>	Länge der Rundfuttertröge <input type="text" value="1,2"/> <small>in m</small>
Länge der Rinnentränken	Länge der Rundtränken

Anzahl Tiere

Niedrigster Wert

Aufgrund der nutzbaren Fläche

Aufgrund der nutzbaren Stallfläche

Aufgrund der Scharfläche bei mehreren Ebenen

Aufgrund der Gesamtlänge der Öffnungen zum Kaltscharraum/Auslauf

Aufgrund der Futteranlagen

Aufgrund der Tränkanlagen

[Zurück](#)

Gruppe einstellen

Einzelne Gruppe

Das Einstellen einer einzelnen Gruppe gestaltet sich recht einfach. Der **Name** kann frei vergeben werden. Er sollte gut gewählt werden, um auch Jahre später einzelne Durchgänge unterscheiden zu können. Es kann eine vorhandene betriebliche Systematik für die Benennung übernommen werden oder auch beispielsweise „Lohmann 01/2022“.

Das **Alter** der Herde bei Einstellung kann entweder in Tagen eingegeben werden oder es wird das Schlupfdatum in das Feld **Geschlüpft am** eingegeben. Das Programm berechnet jeweils den fehlenden Wert.

Das Feld **Gruppendetails** wird mit ergänzenden Angaben zur Herde ausgefüllt (Impfstatus, Lichtzeiten, Futter etc), während in das Feld **Anmerkung zur Einstellung** eher die Umstände der Einstellung beschrieben werden (wer hat eingestallt, Eier in Transportboxen, Desinfektion Transportfahrzeug etc.).

Nach dem Speichern gelangen Sie wieder in den Hauptbildschirm und der Stall ist bereit zur Erfassung von Legeleistungen.

Mehreren Gruppen

In einen Stall können mehrere Gruppen eingestallt werden. Die Gruppen können unabhängig voneinander zu unterschiedlichen Zeitpunkten ein- und ausgestellt werden. Es können Auswertungen (z.B. die Stallkarte/Legeliste) pro Gruppe oder summarisch (Summe aller Gruppen eines Stalls) erzeugt werden. Bei summarischen Auswertungen bezieht sich der Altersangabe immer auf die älteste Gruppe eines Stalls. Zum Einstellen einer zusätzlichen Gruppe wählt man **Stall verwalten** aus. So gelangt man wieder in den Modus, um den Stall und die darin befindlichen Gruppen zu bearbeiten. Wählen Sie wieder **Einstellen** aus und legen eine neue Gruppe an. Wenn bei der Eiersammlung eine Unterscheidung der eingestellten Gruppen möglich ist, beispielsweise durch die Schalenfarbe, kann die Zahl der Eier pro Gruppe getrennt

erfasst werden. Dazu ist unter **Einstellungen** ein Haken bei **Sammeln pro Linie einschalten** zu machen. Wird der Haken nicht gesetzt, dann wird die Gesamtzahl der gesammelten Eier auf die Gruppen entsprechend der jeweiligen Anzahl Hennen aufgeteilt.

Musterbildschirm

Einstellen

Name
LB_0419

Alter bei Einstellung (Tage) 127 Geschlüpft am 31.08.2019 Einstellung am 05.01.2020

Anzahl Hennen 225 Anzahl Hähne 0

Haltung
1 - Freilandhaltung

Gruppendetails
Züchter Meier, Spedition Karl

Anmerkung zur Einstellung
Lichtzeit bei Einstellung 5:00 bis 15:00. Zustand geschwächt.

Speichern